



UTOPIA
KULTURGUT

Programmzeitung Nr.06/1994
Verlagspostamt 6020 Innsbruck
P.b.b.

Bureau de poste
A-6020 Innsbruck, Autriche
Taxe perçue
IMPRIMÉ À TAXE RÉDUITE

Tiroler Landesmuseum
Bibliothek
Museumstraße 15
6020 Innsbruck

1

THE SILOS **DEINE LAKAIEN**

SCHWESTER **THE SCHRAMMS**

N.J.E.N.G. **KNITTING FACTS**

SWELL **NIGHT OF LOSERS**

NR¹⁹₉₄06

**Kulturförderung
 der Tiroler
 Raiffeisenbanken**



Abendkasse

Nur an Veranstaltungstagen besetzt; öffnet 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn:
 Konzerte 20³⁰ Uhr
 Theater 20⁰⁰ Uhr

Ermäßigte Karten

Karten zum ermäßigten Preis sind nach Vorlage eines entsprechenden Ausweises für UTOPIA- und RAIKA-CLUB-Mitglieder, für Schüler, Studenten sowie Zivil- und Präsenzdiener an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigungen für CLUB-AUSTRIA-Mitglieder bei jenen Veranstaltungen, die mit dem CLUB-AUSTRIA-Logo versehen sind.

Kartenbestellung

Telefonisch 0-24 Uhr unter der Nummer 0 512 / 58 85 87

**Kartenvorverkauf
 Utopia**

Mo. - Fr. 13⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr
 Reservierte Karten können innerhalb der o. g. Zeiten abgeholt werden, müssen jedoch spätestens 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn des jeweiligen Veranstaltungstages an der Abendkasse abgeholt werden.

**Kartenvorverkauf
 Musikladen**

Innsbruck, Sparkassenplatz 2
 Tel. 0 512 / 58 23 92
 Für alle Utopia-Veranstaltungen.

Impressum:

M.H.V.:
 Verein zur Förderung von Kulturprojekten
 f.d.l.v.: Peter Mössmer
 Redaktion: Michael Carl
 Layout und Satz: Grafik Design Zimmermann
 Belichtung: Laserpoint
 Druck: Walserdruck, Teils

ZUR FEIER DES TAGES.

Das Salzburger Bier. Seit 1492.

„Club Austria proudly presents: Das Beste live. Und mit Prozenten.“

Tickets gibt's in jeder Zweigstelle der Bank Austria. Ohne Vorverkaufs-, Post- oder Bearbeitungsgebühren. Und für Club Austria-Mitglieder natürlich ermäßigt.

Bank Austria
 Die beste Verbindung.

Wenn auch Ihre Freunde Utopia Kulturgut jeden Monat kostenlos erhalten wollen, warum nicht? Name und Adresse einfach im Utopia abgeben oder per Postkarte an: UTOPIA KULTURGUT, 6020 Innsbruck, Tschamlerstraße 3 schicken. Thats' it.

WHAT'S UP

utopia FAXEN

Vor der Sommerpause erlauben wir uns noch, Folgendes bekannt zu geben:
 Die Diskussion über Faxbotschaften, welche extra aus New York gesendet werden, betrachten wir mit dem heutigen Tag für abgeschlossen. Sollten diesbezüglich weitere Beiträge eintreffen, so behalten wir uns das Recht vor, diese unverzüglich der Altstoffverwertung oder der Leserbriefabteilung von *Staberl* in der **KRONENZEITUNG** zuzuführen.
 Mit der gebotenen Deutlichkeit, M.C.

Verlieren. Dieses Wort klingt nicht sehr gut in unseren Ohren. Es schickt sich nicht, in einer Gesellschaft der Sieger zu den Verlierern zu gehören.

Night of Losers

Für viele zählt nur "Leistung und Fortschritt"(??); am Schluß sind Einige übrig, die Sieger eben. Die ohne Ellenbogen bleiben auf der Strecke, die Verlierer, und Vieles, was durchaus wert gewesen wäre, gehört oder gesehen zu werden, geht dabei verloren. Darum soll die "Night Of Losers" sich dieser Verlierer annehmen, und beinahe Verlorenes zu gehör oder gesicht bringen. Im Scherz geboren, ist daraus ein ernsthaftes Projekt geworden, an dem sich diejenigen beteiligen sollen, die sonst immer nur in der zweiten Reihe stehen, die ohne Elefantenhaut, denen das "Des werma scho machn" noch nicht zur zweiten Natur geworden ist. Unter Verloren/Gefunden ans UTOPIA.

Tel. und Fax: 05223/7969
gewährt 5% Ermäßigung

sport spezial
 an der Unibrücke - Tel. 286707
Sportschuh Abverkauf!
Restpaare zum halben Preis!

MUSIKLADEN
 Innsbruck, Sparkassenplatz 2,
 Tel. 0 512 / 582392
gewährt 5% Ermäßigung

Sommerpause

Angesichts der Fülle an Veranstaltungen in den vergangenen Monaten erlauben wir uns, ab dem achten Juli bis Mitte September eine Kultur-Sommerpause einzulegen. Was das Café betrifft, so entnehme man etwaige Ferien dem Aushang an der Türe. Wir bitten unsere verehrten Gäste, der **KUNSTSTRASSE 94** im August die entsprechende Aufmerksamkeit zu schenken, und wünschen einen erholsamen Sommer.

A TRUE STORY:
 FRANZ WAR JUNG, TALENTIERT UND EHRGEIZIG...
 REY JOE WHERE YA GOIN' WITH THAT GUN IN YOUR HAND...
 ER WOLLTE EIN STAR WERDEN...
 "FRANZ, WIR LIEBEN DICH!"
 JUST DO IT
 UND DANN BEKAM ER SEINE CHANCE!
 UTOPIA NIGHT OF LOSERS YO!!
FAME
 WOOF!
 FRANZI!
 FRANZ IST NUN EIN STAR. ALLE REICHEN IHM DIE HÄNDE UND ER HAT KNETE OHNE...
 WINTI
 ENDE

Alle-Manie mit Necrology Crypt Dying Age

Fr. 03. Juni 20:30



NECROLOGY

wurden 1991/92 in Vorarlberg gegründet. In den Jahren 92 und 93 tourten sie intensiv durch Vorarlberg und die Schweiz. Zugleich brachten sie ihre erste CD "The Avatar" auf einem Schweizer Label heraus. Damit haben sie ihre Meisterschaft in Sachen Trashcore nachhaltig unter Beweis gestellt.

CRYPT

das sind Roger (voc), Enrico (bass), Martin (dr) und Andrea (git); alle kommen aus der Schweiz und brillieren seit 1992 in der Schweizer Death-Metal-Szene. Als Vorband einiger internationaler Acts (z.B.: THERION oder BAPHOMET) vermochten sie ebenfalls zu überzeugen.

DYING AGE

die Powermetalcombo ist die jüngste Band und stammt aus dem Umfeld von NECROLOGY. Sie werden als Anheizer dieser Nacht agieren und dabei für das richtige Intro sorgen.

N.J.E.N.G

Sa. 04. Juni 21:00



Die Harmonie der Dissonanz vom anarchischen Planeten - die Liebe zur Musik und der Haß auf Schubladen. Eine berauschende Reise von pulsierenden Klangwelten, wild und ungestüm, zärtlich und warm, Witz und Wahn, Spaß und Ernst.

In den zwei Stunden Programm von N.J.E.N.G gibt es mehr zu erleben, als in manch durchschnittlichem Leben, und mehr zu spüren, als bei manch billigem Sex. Ein inszeniertes Konzert, welches weder optische noch akustische Wünsche offen

läßt. Im Ernst: N.J.E.N.G sind fünf ganz normale Menschen, die musizieren. So *Martin Nitsch*, ein Gitarrist, wie er sein soll, gefährlich, aber gut. Oder *Hubert Ra Zoller*, der den Baß spielt und die Naturgewalten beherrscht. Und *Andreas Mayr* - der Lärm ist sein Handwerk, er erzeugt ihn mit Trommeln und Tschinellen. *Mike Moll* wirft sich mit der Melodika, mit Keyboards und seltsamen Samples ins Getümmel. *N. D. we let* schließlich beglückt mit Gesang und anderen Neurosen.

NJENG

UTOPIANACHT

The Silos The Schramms

Mo. 06. Juni 20:30



Zum einzigen Doppelkonzert dieser wunderbaren Bands in Österreich lädt der Verein Innpuls ein und teilt uns folgendes mit:

The SILOS sind die Band von *Walter Salas-Humara*; mit ihrem aktuellen Album "Diablo" treffen sie wieder voll ins Schwarze und schließen dabei inhaltlich an ihr Meisterwerk "Cuba" an, für das sie vom Rolling Stone Magazine zur "Best New American Band" gekürt wurden. Abermals legen die SILOS eine bestechende Kollektion von "Roots" Rock Songs vor, der Vergleiche mit den

BYRDS, BUFFALO SPRINGFIELD, THE BAND oder den FLYING BURRITO BROTHERS nahelegt.

Neben *Walter Salas Humara* als Gitarrist und Sänger spielen *Mary Rowell* an der Violine (vormals bei *Phillip Glass* und *Elliott Sharp*), *Scott Garber* am Bass (ex-GIANT SAND) sowie der Drummer *Daren Hess* (früher bei GREEN ON RED und POI DOG PONDERING).

"THE SILOS represent 'alternative' rock at it's most compelling. The bands austere style inflects the astringent twang of VELVET UNDERGROUND with the drone of R.E.M. and adds countryish echoes of Gram Parsons" (New York Times).



Dave Schramm und Drummer Ron Metz waren erst unlängst mit den OKRA ALL STARS im Utopia zu Gast. Jetzt gilt es ihre Stammformation - The SCHRAMMS - zu erleben.

Sänger, Gitarrist und Songwriter *Dave Schramm* war und ist auch bei Bands wie YO LATENGO, den EX-DBS, bei *Peter Holsapple*, *Chris Stamey* oder *Freddy Johnston* ein gefragter Mann an der Gitarre; seine eigenen Alben gehören zur Sonderklasse der neueren amerikanischen Song-Schule. Rock'n'Roll Disc Magazine schreibt: "*Dave Schramm* ist

die Underground-Entsprechung von *Richard Thompson*, *Kris Kristofferson*, *Jerry Jeff Walker* und *Neil Young* in einem."

Die Band ist dabei recht hinterlistig, laden ihre Songs doch ganz heftig zum Mitsingen ein, wobei man nur allzu leicht vergißt, daß es meist um Begräbnisse und ähnlich traurige Dinge geht.



Knitting Facts

Jinmo

Dave Tronzo

Billy Tipton

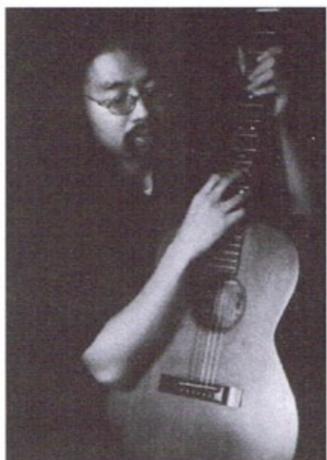
Memorial

Saxophone Quartet



Karten erhältlich in allen Zweigstellen der BANK AUSTRIA, ermäßigte Karten für Club Austria - Mitglieder.

Mi. 08. Juni 20:30



Ein Triple - drei Acts also an einem Abend; das kann eine langweilige Angelegenheit sein, fände das Ganze nicht unter Federführung der für Spannung und Überraschung bürgenden Knitting Factory statt:

JINMO

- mit ihm kommt ein japanischer Gitarrist nach Österreich, dem der Ruf vorausseilt, legitimer Nachfolger von *Robert Fripp*, *Sonny Sharrock* und *Gary Lucas* zu sein. Wie diesen verehrungswürdigen Meistern gelingt es auch *Jinmo*, allein mit seiner E-Gitarre einen wahren Klangkosmos zu erzeugen.

Dabei vernachlässigt er in keiner Sekunde die zerbrechlichen Strukturen seiner Kompositionen, stets bleiben die Melodien transparent, und geraten niemals in Gefahr, im Klangbrei zu ersticken. (Soeben die CD gehört und noch immer ganz verblüfft!)

DAVE TRONZO

behauptet, die ALLMAN BROTHERS BAND und *Freddie Roulette* hätten ihn beeinflusst und seine Vorliebe für die Sliedegitarre geweckt. Seine wichtigste Erfahrung allerdings seien dreieinhalb Jahre in der Hausband der Baptistenkirche von Brownsville, Brooklyn gewesen: "Musically I felt right at home. That music had more energy than anything I've ever experienced." Diese Jahre ha-

ben ihn auch in der Ansicht bestärkt, daß Musik in erster Linie zur Erreichung der Exstase dienen sollte. *Dave Tronzo* hat aber auch in *John Hiatts* Band mitgewirkt, wo es darauf ankam, den lyrischen Texten musikalisch gerecht zu werden. Dazu kann er auf Zusammenarbeit mit den LOUNGE LIZARDS, *David Sanborn* und SPANISH FLY verweisen. Letztere haben soeben mit dem Soundtrack zu *Robert Altmans* Film *Shortcuts* auf sich aufmerksam gemacht.

BILLY TIPTON

war über 50 Jahre lang ein herausragender Big-Band-Saxophonist, gefeiert und bewundert für sein facettenreiches Spiel, und außerdem war er eine Frau. Im männerdominierten

Jazz war es für Frauen offenbar lange Zeit notwendig, ihre wahre Identität zu verbergen, um ihrem Können entsprechenden Erfolg zu haben. Ihr zu Ehren haben *Ami Denio*, *Jessica Lurie*, *Barbara Marino*, *Marjorie de Muynck* und *Pam Berger* ihrer Band den Namen BILLY TIPTON MEMORIAL SAXOPHONE QUARTET gegeben. Die Band ist toll - vier Saxophone und ein Schlagzeug sorgen für höchste Spannung bei der Zuhörerschaft, das Spektrum reicht von Osteuropäischem Funk über New-Orleans-Jazz hin zu Klezmer und Punk. Sie können sich das nicht vorstellen?

Dann hilft nur noch: ab ins UTOPIA zum KNITTING-FACTORY-TRIPLE.



Benefizkonzert für die Lindenschule

Die Richards

Richard

The Booster

Fr. 10. Juni 20:30



Die Lindenschule ist eine Privatschule, entstanden aus und getragen von einer Elterninitiative: "Wir wollen, daß unsere Kinder ihre natürliche Freude am Lernen behalten und ihre individuellen Fähigkeiten entwickeln können. So lernen sie in einer vorbereiteten Umgebung im selbstbestimmten Tempo das, was sie interessiert, wobei dem sozialen Lernen ein gleich hoher Stellenwert beigemessen wird wie dem intellektuellen Lernen."

Im 3. Schuljahr besuchen jetzt 20 Kinder unsere momentan fast ausschließlich durch private Gelder finanzierte Schule. Mit dem Besuch dieses Konzerts wird diese Initiative gefördert.

Die Richards

Thine were the gifts that round remembrance twine
And Friendship finds no second love like thine
RICHARD HENRY TOOTH ESQR
Amigo Amicus
Esther Warbek (voc)
Andrea Kaltschmid (voc)
Aldo Giovannini (git,voc)
Andreas Lettner (dr)
Bernhard Costa (stromgeige)
Andreas Prochazka (b)

Richard The Booster

Liebe Kunden!
Aufgrund maßgeblicher akquisitorischer Diversifikationen im prioritären Bereich, präservativieren wir hiermit die 1. Auflage des unumgänglichen, klassifizierten Memeratoriums von und mit den 4 Richard den Trägerraketen.
Schöne Füße - aus!

Apollo I sind unabhängig
C.Armstrong: der 1. Mann Ambass
A.Z.Hartmann: ein schlagendes Argument
B.S.: Die lebende Tanzrelozitation

Freier Eintritt für alle Richards!

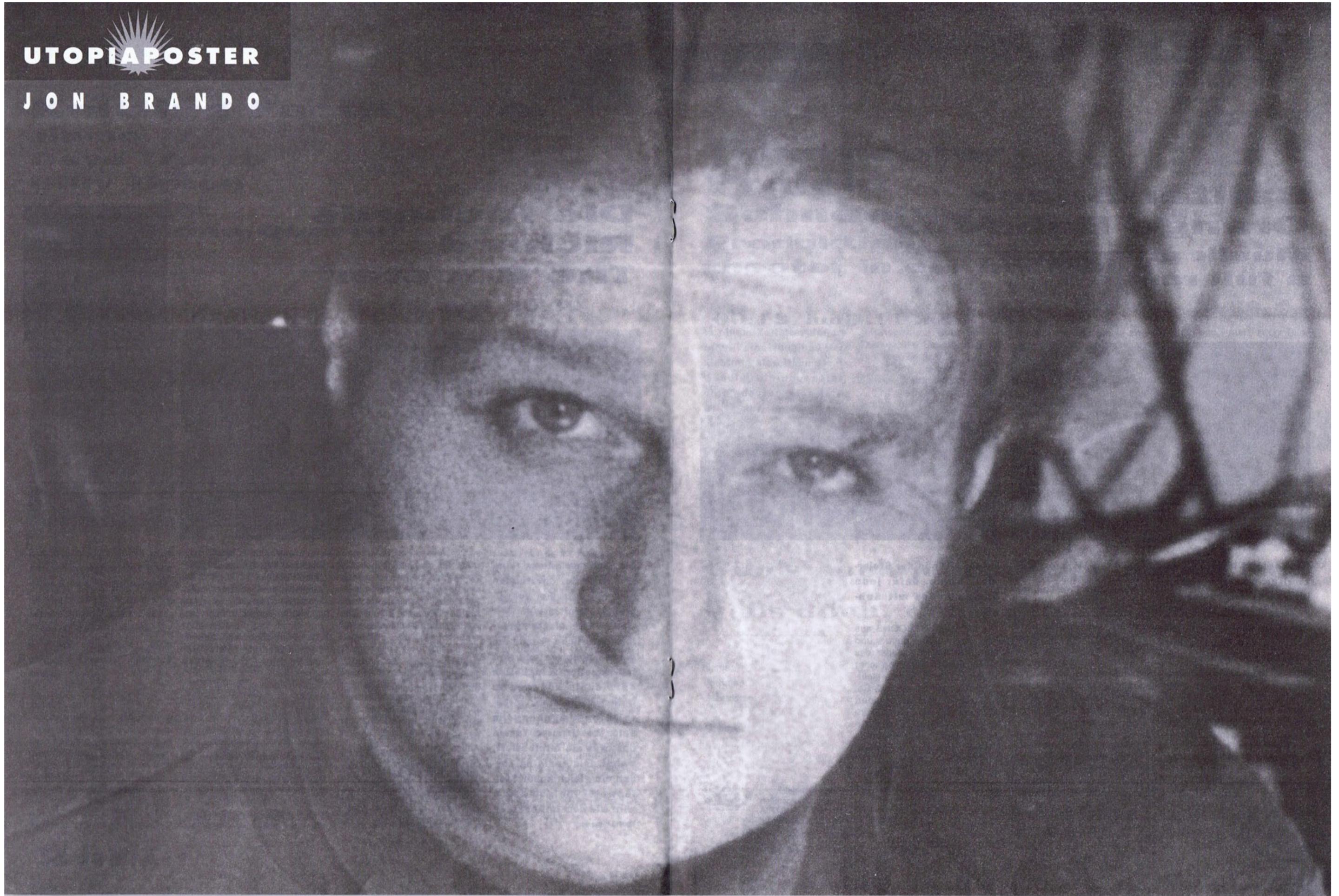
Cine
mato
graph

10 Jahre Kino in der Museumstraße

KiMst 31

UTOPIA  **POSTER**

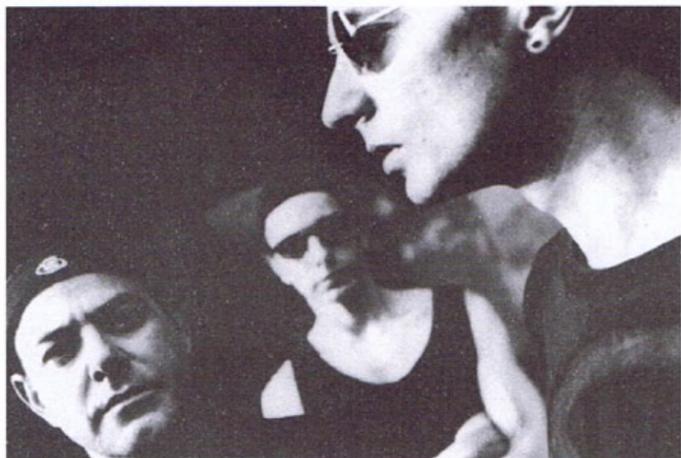
J O N B R A N D O



Bailter Space Orange Baboons

Musik gives you
a full range

Sa. 11. Juni 21:00



Neuseeland besteht aus zwei großen und vielen kleinen Inseln im fernen pazifischen Ozean. Das Klischee kündigt uns von Schafen und Vögeln, die nicht fliegen können.

Was die Musikszene anbetrifft, so kennt man sicher THE GORDONS oder THE CLEAN, welche längst schon den Kultgruppenstatus erreicht haben. Auf eine Vergangenheit bei diesen legendären Gruppen konnten Hamish Kilgour (ex-CLEAN-Drummer) und Alister Parker (ex-GORDONS Gitarrist und Sänger) mit einigem Stolz verweisen. Auch John Halvorsen (bass, git, voc) war damals schon mit dabei. Statt Herrn

Kilgour stieg später Brent McLachlan, seinerseits gefragter Produzent und Toningenieur, bei der Band ein. Diese drei kommen nun auch nach Innsbruck und zeigen, daß sich der Neuseeländische Underground um ein gutes Stück weiter entwickelt hat, als der Sound der amerikanischen Kollegen, die nicht erst seit dem Hinscheiden von NIRVANAS Curt ein wenig auf der Stelle treten. Ein deutscher Kritiker meinte gar, die Band wäre ein "Monumentaler Monolith monotoner ozeanischer Wollust aus Neuseeland", aber deutsche Kritiker neigen bisweilen zu überzogenen Attributen: Wir denken, daß BAILTER SPACE schnelle, laute und herzerfrischende Rockmusik machen.

Inseln gibts in der Steiermark keine, dafür jede Menge Bands mit Substanz.

Die ORANGE BABOONS aus Köflach sind eine davon, und laut Christian Schachinger (des STANDARDS musikologischer Oberguru) "eine Truppe steirischer Hartbarteln, die in 3 Sekunden von Null auf Hundert kommen und live keine Sekunde unter dieses Limit fallen. Gitarren krachen, Langmähnige brüllen, Trommeln wummern; bodenständiger Rock'n`Roll eben, von dem man nie genug kriegen kann."

Karten erhältlich in allen Zweigstellen der BANK AUSTRIA, ermäßigte Karten für Club Austria - Mitglieder.



Tanztheater Projekt Schneeberg

Produktion:
theater in der hoffnung

Do. 16. Juni 20:30

In einem Zeitalter der totalen Vernetzung und Verdichtung sind Räume notwendig, die unbesetzt, die bedeutungslos sind. Die Natur kann ein solcher Raum sein, wenn sie wild und ungeprägt von menschlichen Spuren ist, wenn sie als solche erlebt wird.

Auch Trümmerlandschaften sind solche Räume. Ihre ursprünglichen Bedeutungen

schwingen mit, doch können Zeichen und Spuren losgelöst von ihrer Bedeutung in einem neuen Kontext gesehen werden. Ihre Veränderungen in der Zeit ist physisch wahrnehmbar, sichtbar der Tod, die Narben in der Landschaft. Der Schneeberg ist beides, ist wilde Natur und Trümmerlandschaft. Der Schneeberg ist Bedeutung und das Verschwinden von Bedeutung, ein Dazwischen.

An diesem Ort ein Mann und eine Frau. Innere/äußere Landschaften und ihre Wechselwir-

kung in der Begegnung zweier Menschen. Keine Suche nach Wahrheit, sondern nach der Form des Augenblicks. Gearbeitet und choreographiert wurde aus Improvisationsmomenten heraus. Den Rahmen bilden eine sinnlich-körperliche Auseinandersetzung mit den am Schneeberg vorhandenen Elementen und Bewegungsmustern der Natur und der Trümmerlandschaft. Die Kontaktimprovisation, ein Beziehungsduett, ist dynamisches Element zwischen Mann und Frau.

Die Kamera übernimmt Bewe-

gung und Raum, bringt Bilder des Tanzes und der Landschaft auf die Bühne. Bringt sie nahe, verzerrt, im Ton verschoben. Die Musik unterstützt und kontrastiert mit Schlagwerk, Stimme und Kontrabaß. Der Schneeberg liegt zwischen Passeier und Ridnaun; in ihm befand sich ein bis in unser Jahrhundert genutztes Erzbergwerk. Er diente als Kulisse für das Video, welches zum Projekt Schneeberg gedreht wurde.

Idee:
Andreas Pichler
Tanz/Choreographie:
Doris Plankl
Robert Lun
Film/Video:
Andreas Pichler
Osmund Zöschg
Lino Greco
Musik:
Meggi Kammerer
Piero Galantino
Andrea Martignoni
Kostüme:
Elly Planer

Gibt's noch jemanden ohne Karte? Falls doch, dann zack zack

Name:

Vorname:

Geburtstag:

Adresse:

Telefon:

Den Jahresmitgliedsbeitrag von 300,- S zahle ich

- per Erlagschein (dieser wird zugeschickt)
 per Nachnahme bei Erhalt der KARTE

An
UTOPIA "DIE KARTE"

Tschamlerstrasse 3
6020 Innsbruck



VORSCHAU

24.-26. JUNI, LANDHAUSPLATZ

SEPTEMBER

Preddy Show Campeny;
eine Gschicht mit Realen
Daten; Konzert oder so
und very sophisticated!
THE NUDES;
Marc Ribot & Shrek

OKTOBER

Borghesia;
Fuckhead / The Way;
Theater - Großstadtneuro-
sen von Woody Allen;
Frank`n`Free / Blue Limit;
Roland Heinz

NOVEMBER

Fred Frith Guitar Quartet;
Rens Nieuwland Rockstyle;
Trio Inflagranti

„ Statt Stadt eben ein Platzfest “

ACOUSTIC
music
FESTIVAL

2. Juni
Kultur Gast Haus
Bierstindl

Ja.

Ich will
die Karte!

Deine Lakaien

Fr. 17. Juni 20:30



DEINE LAKAIEN sind ein Electronic-Pop-Duo (Alexander Veljanov / voc und Ernst Horn / keyboards) aus der Bundesrepublik. Ihre Musik ist einzigartig, ohne offensichtliches Vorbild; sie schwebt zwischen Tanzmusik, Trance-Musik und Lärm. Bei Live-Auftritten werden sie von Michael Popp an E-Gitarre und Mittelalterinstrumenten und Christian Komorowski an der Violine verstärkt. Die Band ist sehr stolz darauf, alles wirklich live zu präsentieren.

Karten erhältlich
in allen Zweigstellen
der BANK AUSTRIA,
ermäßigte Karten für
Club Austria - Mitglieder.



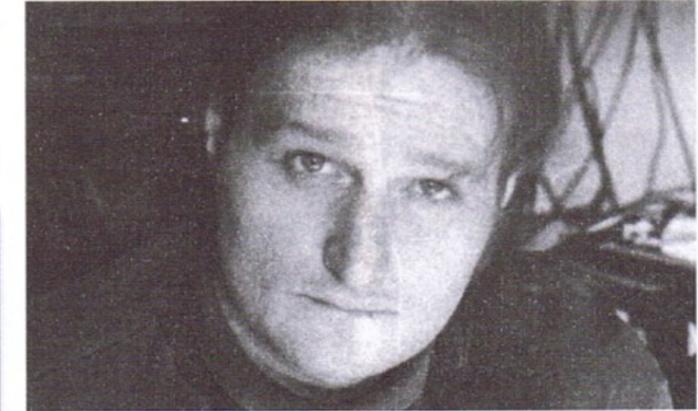
Anschließend:
Danse Macabre Night
mit den Plattenfexen
Pity und Tina

Be very gruffy and celebrate
with Dead Can Dance - Christian Death - Caspar Brötzmann - Phillip Boa and the Voodoo Club - The Cranes - Lydia Lunch - Nick & Nico - Lene Lovich - And also the Trees - Anne Clark - Sisters u.v.a. Schwerenötern aus dem Schwarzen Paradies.....

Ein grauenhaft-besinnliches Fest für das verbleibende Häufchen der gotischen Depressivisten...

Jon Brando Therapy

Sa. 18. Juni 21:00



Nach der erfolgreichen 1. Fete "Autopsy" bringt der Audio/Video Designer Jon Brando seine 2. Fete "Therapy". Weiters bekommen wir die besten und neuesten 3D Videos und Electronicsongs zu sehen und zu hören. Jon Brando

meint: "Eine wirklich gute Party braucht eine lange Vorbereitungszeit, damit man das neueste Sound- und Videomaterial darbieten kann..." Kartenvorverkauf: UTOPIA, Musikpark Hall, Siouxie, Musikladen Sparkassenplatz

UTOPIANACHT

Swell

So. 19. Juni 20:30



SWELL werden mit gutem Grund als Begründer der Neo-Folk-Szene bezeichnet. Wie die meisten guten New-Folk-Bands kommen auch sie aus einer Stadt, in diesem Fall San Francisco. Seit 1990 sind sie am Werk, und gleich ihr erstes Album "Swell" hat wie eine Bombe eingeschlagen; so wie die beiden folgenden Alben, wurde es in einem alten Lagerhaus in einer heruntergekommenen Gegend mit Abruchhäusern und zwielichtigen Bars

produziert. Derart klingt dann auch die Musik von SWELL: in lärmendem Gitarrenkrach tauchen Folkzitate auf, dazu ein einsames Schlagzeug, ein bißchen besoffen vielleicht, in jedem Fall schrecklich einsam. Man darf dies durchaus als beabsichtigte Selbstbeschränkung sehen. Beschränkung dient der Steigerung der Intensität, in diesem Sinn stehen SWELL in einer Reihe mit den VELVET UNDERGROUND und SONIC YOUTH.

Sommerfest des Innsbrucker Abendgymnasiums

Do. 23. Juni 20:30

Gaul, Candy- leg, Die Rosti- gen Sargnegl, Blue Element

Benefizkonzert der AIDSHILFE Tirol

Fr. 24. Juni 20:00

2. Pariser Nacht

Di. 28. Juni 20:30

Amnesty In- ternational Fest

Fr. 01. Juli 21:00

The Rusty Nails St. Rudy And The Undertakers The Heartbeats

Sa. 02. Juli 21:00



A Night Of Sixties Garage Rock Presenting:

RUSTY NAILS (Innsbruck)- altbekannt und geschätzt durch ihre Auftritte im "Snooker" und immer noch die Antwort auf die Gigantomanie der diversen Supergruppen, zumindest zwischen Fischerhäuselweg und Huchenstraße; Bottled In Scotland!

ST. RUDY AND THE UNDERTAKERS (Innsbruck)-Szene-"Renner" seit ihrem UTOPIA-Debutkonzert vor einem Jahr, seitdem zahlreiche frenetisch gefeierte Auswärtsgigs, und seit ihrem "Bach"-Auftritt in Wien ein fixer Bestandteil der österreichischen Post-Sixties-UN-Kultur. Schlagwort: "Super-Sonic R & Beats".

THE HEARTBEATS (München) Sie tragen den guten Ruf der Münchener Beatbands in die 90er: Nach zahlreichen Konzerten in Deutschland, Italien und Österreich will die in klassischer Formation spielende Gitarrenband dem tanzbegeisterten Innsbrucker Publikum zeigen, daß "good old sixties-so-and" in heißer Julinacht nicht Schnee von gestern ist!

UTOPIANACHT

W.B.I Necrophiliacs A.C. Patareni

Fr. 06. Juli 20:30

W.B.I. kommen aus Deutschland und spielen Fun-Noise in Vollendung: extreme Lautstärken in Verbindung mit einer Menge Spaß. In ihrer Heimat haben sie bereits Kultstatus erlangt, nach diesem Auftritt, sollte das auch in Österreich kein Problem mehr sein.

Auch die NECROPHILIACS kommen aus Deutschland. Von Fun ist bei ihnen keine Spur mehr: aggressiver schneller Hardcore mit gelegentlichen Ausflügen ins Noisegenre, das ist die Spezialität der Band. Von manchen Experten werden sie sogar mit INFEST verglichen.

Die wohl bekannteste Hardcoreband überhaupt sind A.C. aus den Vereinigten Staaten. Der Sänger Seth Putnam ist berüchtigt für seine extremen Bühnenaktionen und seine abartigen Vocals. Noisecore von der derbsten Sorte wird von der Bühne ins Publikum geprügelt, die Band ist ein Muß für jeden Noisecorefreak.

Aus Kroatien kommt PATARENI, eine Coreband, die es mittlerweile auf eine zehnjährige Existenz gebracht hat, und die zu den prominentesten Vertretern dieser Richtung in Europa zählt. Besonders beeindruckend die tiefen Stimmen, welche die Songs so unverwechselbar machen. PATARENI ist Weltmeister in der Sparte Plattenveröffentlichungen: nicht weniger als 14 Alben in zehn Jahren gehen auf ihr Konto.

Schwester Öl Industrie, Hafen, Großstadt

Fr. 08. Juli 20:30



Die Musik von Öl hat wenig zu tun mit dem eigentlichen Industrial der Brutalität, Härte und Kälte als Ausdrucksmittel wählt. Statt dessen tiefe Traurigkeit, Melancholie, weltfremd verträumt, bestaunend, fast schon eine Lüge.

Zur Musik: Fließend, zum teil beinahe hypnotisch, Zusammenspiel von trashigem Lärm, Geräuschlandschaften und verträumt, verlorene Riffs expressiv-melancholischen Charakters. Die Stimme hat die Rolle eines gleichrangigen Instruments, das im Extremfall verzerrt ein reines Melodiewerkzeug darstellt. Soweit Öl über Öl.

Die Linzer Band SCHWESTER ist aus den auch im Utopia nicht ganz unbekannt SEVEN SIUOX hervorgegangen und erzeugen vorzüglichsten Hardcore mit betont politischem Engagement. Dies wird umso mehr deutlich, als die Band ausschließlich deutsch gesungene Texte präsentiert, um die Inhalte noch verständlicher zu machen.

Horst Buttinger (git), Peter Hofstätter (b), Rainer Krispel (voc) und Harald Renner (dr) gehören seit sieben Jahren zu den Aktivposten des Linzer und österreichischen Musikgeschehens. So wirkten sie auch bei Bands und Projekten wie TARGET OF DEMAND, SHY und 7INCH12 mit.

Jetzt gibts auch die erste CD von SCHWESTER, die im Stammstudio von FUGAZI in U.S.A. eingespielt wurde.

AK Tirol. Mit Recht auf Ihrer Seite.

Was unsere Fachleute für Sie tun können:

- o Kostenlose Beratung und Rechtsvertretung in Arbeits- und Sozialrecht, Mutterschutz, usw.
- o AK- Bildungsberatung und Kulturveranstaltungen, Lehrausbildungsbeihilfen und Stipendien
- o Interventionen und unterstützende Maßnahmen in betrieblichen Krisenfällen
- o Berufliche Weiterbildung durch das Berufsförderungsinstitut (BFI)
- o Mitsprache bei der Bundes- und Landesgesetzgebung
- o Mehr Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz
- o Konsumentenberatung und Konsumententests
- o Studien zu Arbeitsbedingungen und Einkommen

AK

AK Tirol. Maximilianstr. 7, Innsbruck, Tel. 5340 und Geschäftsstellen in allen Bezirken Tirols.



PROGRAMM IM SOMMER 1994

			V	S	M
01.06.	21.00	GAY DISCO	40 /	40 /	30
03.06.	20.30	Alemanie - mit NECROLOGY , CRYPT und DYING AGE	110 /	90 /	70
04.06.	21.00	N.J.E.N.G. - Die Harmonie der Dissonanz vom anarchischen Planeten - UtopiaNacht	80 /	60 /	40
06.06.	20.30	The Silos - a great collection of Roots Rock The Schramms - souveräne Songs im Feld von Country, Rock & Folk			InnPuls
08.06.	20.30	Knitting FactS in Innsbruck - mit Dave Tronzo , Jinmo und dem Billy Tipton Memorial Saxophone Quartet	140 /	110 /	90
10.06.	20.30	Die Richards - Lindenschule-Benefiz mit den fröhlichen Damen und Herren			
11.06.	21.00	Bailter Space - frischeste Rockmusik aus Neuseeland Orange Baboons - frischeste Rockmusik aus Steiermark - UtopiaNacht	100 /	80 /	60
16.06.	20.30	Schneeberg 1993 - Tanztheater mit einer jungen südtiroler Kompagnie; eine Produktion des <i>theater in der hoffnung</i>	130 /	100 /	80
17.06.	20.30	Deine Lakaien - endlich sind diese Herren der Finsternis auch in Innsbruck	140 /	120 /	90
18.06.	21.00	Jon Brando Therapy - Electronicmusic-3DGraphic-Partytime - UtopiaNacht	80 /	60 /	40
19.06.	20.30	Swell - eine der ersten New-Folk-Bands aus San Francisco und ausnahmsweise am SONNTAG			InnPuls
23.06.	20.30	Sommerfest des Innsbrucker Abendgymnasiums ein Fest zu Semesterschluß für Studierende, Abiturienten, Lehrer und Freunde des Abendgymnasiums			
24.06.	20.00	Benefizkonzert der AidsHilfe Tirol mit Gaul , Candyleg , Die Rostigen Sargnegl , Blue Element (der gesamte Eintrittserlös kommt der AidsHilfe zu gute)	70 /	50 /	40
28.06.	21.00	2. Pariser Nacht	60 /	40 /	40
01.07.	21.00	Amnesty International Fest			
02.07.	21.00	St.Rudy & The Undertakers/ The Rusty Nails/ The Heartbeats - UtopiaNacht	100 /	80 /	60
06.07.	20.30	Night Of Nasty Noisecore mit Patareni , W.B.I. , A.C. , und den Necrophiliacs	80 /	60 /	40
08.07.	20.30	Schwester / ÖI - Saisonabschluß im Utopia mit einem Doppelpack aus Linz und Innsbruck	100 /	80 /	60